

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
Vorwort		V
Literaturverzeichnis		XI
Einleitung		
Die Staatsanwaltsklausur	1	1
A. Süddeutscher Klausurtyp	2	1
B. Nord- und mitteldeutscher Klausurtyp	3	2
Erster Teil		
Der Aufbau des A-Gutachtens	4	3
Erster Abschnitt		
Prüfung des hinreichenden Tatverdachts	5	3
A. Gewährung des rechtlichen Gehörs, § 163a StPO	6	4
B. Der Obersatz	9	5
C. Vorliegen von Strafverfolgungshindernissen	11	5
D. Prüfung des Delikts	12	6
E. Das besondere öffentliche Interesse	16	7
F. Konkurrenzen	18	8
G. Nebenfolgen	19	8
Zweiter Abschnitt		
Klausurrelevante Strafverfolgungshindernisse	20	10
A. Strafklageverbrauch	21	10
I. Die prozessuale Tat	22	10
II. Eingeschränkter Strafklageverbrauch	25	11
1. Einstellungstatbestände, §§ 153 ff. StPO	26	11
2. Verurteilung durch Strafbefehl	27	12
3. Ordnungswidrigkeiten	29	12
B. Strafantrag bei absoluten Strafantragsdelikten	30	13
C. Verjährung	37	14

Inhaltsverzeichnis

Dritter Abschnitt		
Beweiswürdigung	41	16
A. Belastendes Beweismittel	47	18
B. Verwertbarkeit des Beweismittels	50	19
I. Ausdrückliche Beweisverwertungsverbote	52	20
1. Ausdrückliche Beweisverwertungsverbote in der StPO	53	20
2. Ausdrückliche Beweisverwertungsverbote außerhalb der StPO	54	21
II. Unselbstständige Beweisverwertungsverbote	55	22
1. Belehrungspflichten bei Vernehmung des Beschuldigten	57	23
2. Äußerungen von § 52-Zeugen	74	31
3. Äußerungen von § 53/§ 53a-Zeugen	82	37
4. Äußerungen von § 55-Zeugen	84	38
5. Sonstige Verstöße gegen StPO-Vorschriften	85	39
III. Selbstständige Beweisverwertungsverbote	89	41
1. Beweisbeschaffung durch Privatpersonen	90	41
2. Eingriff in das Allgemeine Persönlichkeitsrecht des Beschuldigten	94	43
IV. Sonderfall: Zufallsfunde	96	44
1. Zufallsfunde bei strafrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen	97	44
2. Zufallsfunde aus gefahrbabwehrrechtlichen Maßnahmen	99	45
V. Zur Reichweite von Beweisverwertungsverboten	100	45
C. Beweiswert des Beweismittels	105	48

Zweiter Teil

Das Prozessgutachten (sog. B-Gutachten)	107	51
--	-----	----

Erster Abschnitt		
Die Anklage	108	51
A. Die Filter	109	51
I. Filter: Kein öffentliches Interesse bei Privatklagedelikten	110	52
II. Filter: Absehen von der Verfolgung gem. § 154 StPO	112	53
III. Filter: Beschränkung gem. § 154a StPO	113	54
B. Anklageerhebung	114	54
C. „Wo?“ – Zuständigkeit des Gerichts	115	55
I. Sachliche Zuständigkeit	116	55
1. Erwachsene (ab 21 Jahre)	117	55
2. Jugendliche (14-18 Jahre)	126	61
3. Heranwachsende (18-21 Jahre)	127	61
4. Gemeinsame Anklage von Erwachsenen und Jugendlichen/ Heranwachsenden	128	62
II. Örtliche Zuständigkeit	129	62

D. „Wer?“ – Mitteilungen	130	62
E. „Worauf?“ – Hinweis auf besondere Rechtsfolgen des Urteils	131	63
F. „Welche?“ – Beweismittel	135	66
Zweiter Abschnitt		
(Teil-)Einstellung des Verfahrens	136	67
A. Einstellungsbescheid	137	68
B. Rechtsmittelbelehrung	138	69
C. Einstellungsnachricht und Belehrung über Entschädigung	139	69
Dritter Abschnitt		
Anträge und Asservate	140	70
A. Antrag auf Erlass eines Haftbefehls/Haftfortsetzung	141	70
I. Dringender Tatverdacht	142	70
II. Haftgrund	143	70
1. Fluchtgefahr, § 112 Abs. 2 Nr. 2 StPO	144	71
2. Verdunklungsgefahr, § 112 Abs. 2 Nr. 3 StPO	145	71
3. Schwere Tat, § 112 Abs. 3 StPO	146	71
III. Verhältnismäßigkeit	147	72
IV. Sonstiges	148	72
B. Antrag auf Bestellung eines Pflichtverteidigers, § 140 StPO	151	73
C. Antrag auf vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis, § 111a StPO	153	74
D. Antrag auf richterliche Bestätigung der Beschlagnahme	156	75
E. Herausgabe von Asservaten	157	76
Vierter Abschnitt		
Sonstiges	159	77
Dritter Teil		
Der praktische Teil	164	81
Erster Abschnitt		
Die Anklageschrift	165	81
A. Kopfzeile	166	85
B. Angaben zum Gericht	167	85
C. Haft	168	86
D. Angaben zum Angeschuldigten und Verteidigung	169	86
E. „am“ und „in“	175	88

F. Abstrakter Anklagesatz	176	88
I. Deliktsunabhängige Angaben	177	88
II. Bezeichnung der gesetzlichen Merkmale der Straftat	181	90
1. Vereinfachung bei Teilnahme und § 323a StGB	185	92
2. Vereinfachung bei Versuch	186	93
3. Vereinfachungen bei unterschiedlichen Qualifikationsmerkmalen	187	93
4. Vereinfachungen bei mehreren Angeschuldigten	188	94
G. Konkreter Anklagesatz	190	95
I. „Wer“ ... (= Angeschuldigter)?	192	97
II. „Wann“ ... (= Uhrzeit, ggf. Datum)?	193	97
III. „Wo“ ... (= Tatort)?	194	97
IV. „Was“ ... (= Tathandlung einschl. Qualifikationen, Tatobjekt, Tatmittel, Taterfolg)?	195	97
V. „Wie“ ... (Schuldformen: Vorsatz/Fahrlässigkeit)?	196	98
VI. „Warum“ ... (weitere subjektive Tatbestandsmerkmale, z.B. Absichten oder subjektive Mordmerkmale)?	197	98
VII. Sonstiges	197	98
H. Anzuwendende Vorschriften	198	99
I. Hinweise in der Anklageschrift	199	101
J. Beweismittel	200	102
K. Wesentliches Ergebnis der Ermittlungen	201	102
L. Anträge	202	103
M. Unterschrift des Staatsanwalts	203	104
 Zweiter Abschnitt		
Abschlussverfügung	204	104
A. Begleitverfügung	205	104
B. (Teil-)Einstellungsverfügung	206	106
Stichwortverzeichnis		111